

AUSWIRKUNGEN DER UMSETZUNG DER EU- VERBRAUCHERRECHTERICHTLINIE ZUM WIDERRUFSRECHT AUF FORMULARE DES KFZ-SACHVERSTÄNDIGEN UND DES RECHTS- ANWALTES AB DEM 13.06.2014

Ab dem 13.06.2014 wird der Verbraucher gemäß § 312 g Abs. 1 i.V.m. § 356 BGB ein 14-tägiges Widerrufsrecht auch gegenüber dem Kfz-Sachverständigen haben, wenn die Beauftragung eines Gutachtens außerhalb der Geschäftsräume des Sachverständigen oder unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (z.B. Telefon, Telefax, Email etc.) erfolgt.

Über dieses Widerrufsrecht ist der Verbraucher zwingend zu belehren, da sich die Widerrufsfrist sonst automatisch auf 14 Tage plus ein Jahr verlängert und sogar eine unliebsame Abmahnung droht. Das Widerrufsrecht beginnt in diesem Fall mit Vertragsschluss.

Anwendbarkeit der Widerrufs- und Widerrufsfolgevorschriften auf die Beauftragung eines Sachverständigengutachtens

Nach einer aktuellen – uns vorliegenden – Einschätzung durch das Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz ist derzeit davon auszugehen, dass die Beauftragung eines Sachverständigengutachtens in der Vielzahl der Fälle einen „außerhalb von Geschäftsräumen geschlossener Vertrag“ bzw. ein Fernabsatzvertrag darstellt. Dies ist durch die rein formale Betrachtung, dass das Gutachten meist telefonisch beauftragt wird, grundsätzlich gerechtfertigt. Die verbindliche Auslegung und Anwendung von Rechtsvorschriften im Einzelfall wird jedoch in der Zukunft die Aufgabe unabhängiger Gerichte sein. Die entsprechende Entwicklung in der Rechtsprechung bleibt daher noch abzuwarten.

Um rechtliche Nachteile zu vermeiden, sollte – bis zur endgültigen Klärung der Rechtslage – vorsorglich davon ausgegangen werden, dass die Beauftragung eines Schadengutachtens unter die neue Rechtslage fällt.

Die rechtlichen Nachteile könnten darin bestehen, dass aufgrund fehlender Widerrufsbelehrungen wettbewerbsrechtliche Abmahnungen drohen oder Versicherer auf die Geschädigten einwirken, Gutachtenverträge mit Blick auf die Schadenminderungspflicht zu widerrufen.

Daher wird empfohlen, dass der Sachverständige den Geschädigten als Verbraucher bereits in seiner Abtretung (ggf. Honorarvereinbarung) auf dieses bestehende Widerrufsrecht hinweist (vgl. anliegende Muster-Abtretung mit Widerrufsbelehrung).

Widerrufsbelehrung als Voraussetzung zur Sicherung des Entgeltanspruchs und Erlöschen des Widerrufsrechts bei Erbringung der Dienstleistung

Das Widerrufsrecht des Verbrauchers erlischt bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen, wenn der **Unternehmer die Dienstleistung vollständig erbracht** und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen hat, nachdem der **Verbraucher** dazu seinen **ausdrückliche Zustimmung** gegeben und gleichzeitig seine **Kenntnis** davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch den Unternehmer verliert (vgl. § 356 Abs. 4 BGB n.F.).

Wurde mit der Dienstleistung (z.B. Gutachtenerstellung) **bereits begonnen, jedoch noch nicht beendet**, schuldet der Verbraucher dem Unternehmer **Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Leistung, wenn der Verbraucher nach Aufforderung durch den Unternehmer von diesem ausdrücklich verlangt hat, dass diese mit der Leistung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt. Hierüber muss der Unternehmer den Verbraucher ausdrücklich informiert haben.

Bei der Berechnung des Wertersatzes ist der vereinbarte Gesamtpreis zugrunde zu legen.

Wichtig ist daher, dass der Verbraucher stets bei Vertragsschluss darüber informiert wird, dass die Leistung sofort erbracht werden wird und er diesem Umstand in Kenntnis der Rechtsfolge (Verlust des Widerrufsrechts) auch ausdrücklich zustimmt.

Muster für eine Widerrufsbelehrung ab dem 13.06.2014

Wir empfehlen die nachfolgende Muster-Widerrufsbelehrung nebst Muster-Widerrufsformular, welcher vom Geschädigten zusammen mit der Abtretungserklärung unterzeichnet werden kann.

Bitte beachten Sie, dass keine Übergangsfristen vorgesehen sind, der **13.06.2014 gilt daher als Stichtag**.

Ihre vorhandenen Abtretungsformulare können lediglich noch für solche Beauftragungen verwendet und aufgebraucht werden, in denen der Vertragsabschluss in Ihren Büroräumen erfolgt. Lediglich unter dieser Voraussetzung sind die genannten Vorschriften nicht anwendbar, entsteht also kein Widerrufsrecht.

Muster-Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (FÜGEN SIE IHREN NAMEN, IHRE ANSCHRIFT UND SOWEIT VERFÜGBAR, IHRE TELEFONNUMMER, TELEFAXNUMMER UND E-MAIL-ADRESSE EIN.) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

- Ich bin einverstanden und verlange ausdrücklich, dass vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der beauftragten Dienstleistung begonnen wird. Mir ist bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung mein Widerrufsrecht verliere.**

_____ (Datum/Unterschrift des Verbrauchers)

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An: [hier ist der Name, die Anschrift, ggf. Telefaxnummer und E-Mail-Adresse des Unternehmers durch den Unternehmer einzufügen]
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Achtung

Der Unternehmer hat den Verbraucher über die Bedingungen, die Fristen, das Verfahren für die Ausübung des Widerrufsrechts nach § 355 Abs. 1 BGB und das Muster-Widerrufsformular zu informieren, damit die Widerrufsbelehrung ihre Schutzwirkung mit Blick auf den Entgeltanspruch entfaltet und wettbewerbsrechtlich nicht angreifbar ist

Praxishinweis

Auch die Anwaltschaft kann von der neuen Gesetzeslage betroffen sein, wenn die Mandatsannahme bzw. Unterzeichnung der Vollmacht außerhalb der Geschäftsräume – z.B. in der Reparaturwerkstatt – erfolgt. Eine entsprechende Widerrufsbelehrung sollte dann in das Vollmachts-Formular aufgenommen werden.

Aushändigung einer Vertragsbestätigung im Rahmen der zusätzlichen Informationspflichten

Aufgrund der zusätzlich normierten Informationspflichten nach Vertragsschluss bei AGV (außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge) bzw. bei Fernabsatzverträgen wird es nunmehr erforderlich, dass dem Auftraggeber eine Vertragsbestätigung vor Beginn der Ausführung der Dienstleistung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. E-Mail, CD-Rom oder Papierform) zur Verfügung mit den nachfolgenden Angaben zu stellen ist:

- Vertragsinhalt (Kopie der unterschriebenen Abtretungserklärung nebst Anlagen)
- Identität des Unternehmers
- Zusatz, dass der Verbraucher ausdrücklich der sofortigen Ausführung zugestimmt und vom Wegfall seines Widerrufsrechts Kenntnis hat

Da diese Informationen in der vom Verbraucher zu unterschreibenden Abtretungserklärung enthalten sind, wird es ausreichend sein, ihm eine Kopie vor Beginn der Begutachtung in der beschriebenen Form zur Verfügung zu stellen.

Anlage

Muster-Abtretungserklärung mit Widerrufsbelehrung (nebst Anlage: Muster-Widerrufsformular)